

# HAUBERGSGENOSSENSCHAFT RITTERSHAUSEN-LANGENBACH

## Vollmacht

Name des Haubergsgenossen: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Hiermit bevollmächtige/n ich/wir Herrn/Frau\*

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

unseren Haubergsanteil für das Jahr \_\_\_\_\_ / bis auf Widerruf\* zu bearbeiten.

*Nichtzutreffendes bitte streichen*

Die Vollmacht ist nicht an Dritte übertragbar.

Der Vollmachtnehmer hat folgende Personen benannt, die mit meinem Einverständnis im Hauberg arbeiten dürfen:

\_\_\_\_\_

Ist der Bevollmächtigte kein Haubergsgenosse, ist zur Anmeldung des Holzeinschlages die Vorlage eines Befähigungsnachweises (Motorsägenschein) für liegendes Holz und Fällen erforderlich.

Die Haubergsgenossenschaft stelle ich gleichzeitig für die mit dem Einschlag und der Abfuhr verbundenen erheblichen Risiken für Leib und Leben der im Hauberg oder bei der Abfuhr tätigen Personen oder anderweitige finanzielle Risiken frei, soweit nicht Unfallversicherungsschutz durch die gesetzliche Unfallversicherung besteht.

Unterschrift des Haubergsgenossen: \_\_\_\_\_

### ***Der Vollmachtnehmer verpflichtet sich mit seiner Unterschrift für:***

- die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften VSG 4.3 Forsten
- den fristgerechten Einschlag bis spätestens 31.05. des Jahres
- die fristgerechte Abfuhr des Holzes bis spätestens 31.07. des Jahres
- das saubere Arbeiten im Hauberg, insbesondere das ebenerdige Abschneiden der Stöcke sowie das Ablegen der Reiser nur im eigenen, zugewiesenen Jahn
- Rücksichtnahme auf angrenzende Arbeitsbereiche und Nachbargrundstücke
- Selbstverantwortung für die benutzten Werkzeuge, Geräte und Fahrzeuge sowie Schutzkleidung

Datum: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_